

# PRESSEMITTEILUNG

## Für mehr Qualität und Innovation: Initiative für exzellente überbetriebliche Ausbildung startet

32/2023  
22.09.2023

### Ab sofort können Anträge beim BIBB eingereicht werden

Zu Beginn der Skizzenphase fällt am heutigen Freitag (22. September) der offizielle Startschuss für die „Initiative für eine exzellente überbetriebliche Ausbildung (INex-ÜBA)“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Überbetriebliche Berufsbildungsstätten (ÜBS) können ab sofort ihre Ideen für eine qualitativ hochwertige und innovative überbetriebliche Ausbildung beim **Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB)** einreichen.

Mit INex-ÜBA unterstützt das Bundesbildungsministerium überbetriebliche Berufsbildungsstätten, die sich zu exzellenten Lehr- und Lernorten weiterentwickeln und die Qualität sowie die Innovationsfähigkeit der überbetrieblichen Ausbildung steigern möchten. Dazu stellt das Ministerium insgesamt 120 Mio. Euro bis Ende 2027 bereit. Gefördert werden Konzepte, die das Ziel verfolgen, die Qualität der überbetrieblichen Ausbildung zu steigern - auch unter Anwendung zukunftsorientierter Technologien und innovativer Methoden. Überbetriebliche Bildungszentren können diese Konzepte allein oder im Verbund mit anderen Berufsbildungsstätten oder Forschungseinrichtungen erproben. Nach einem zweistufigen Antragsverfahren werden die bewilligten Projektideen mit in der Regel bis zu 90 % der zuwendungsfähigen Kosten für eine Laufzeit von maximal 36 Monaten bezuschusst.

„Für ein zukunftsfähiges duales System benötigen wir leistungsstarke überbetriebliche Bildungszentren, die den technologischen, ökologischen und demografischen Veränderungen mit innovativen Ideen begegnen und somit dafür sorgen, dass der Wirtschaft auch in Zukunft qualitativ hochwertig und modern ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung stehen“, betont **BIBB-Präsident Friedrich Hubert Esser**.

Überbetriebliche Bildungszentren sind ein wichtiger Pfeiler der beruflichen Bildung. Als dritter Lernort neben Betrieb und Berufsschule unterstützen sie durch die überbetriebliche Ausbildung im fachpraktischen Teil der dualen Ausbildung insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei der Vermittlung berufsrelevanter Kompetenzen.

Interessierte können sich bei der Informationsveranstaltung in Berlin am 13. Oktober über das Förderprogramm, seine Ziele und Fördergegenstände informieren, Fragen stellen und

sich mit den weiteren Teilnehmenden austauschen. Anmeldungen sind noch bis zum 6. Oktober möglich.

INex-ÜBA ist Teil der [Exzellenzinitiative Berufliche Bildung](#) des BMBF und wird fachlich und administrativ vom BIBB begleitet.

Weitere Informationen zu INex-ÜBA unter [www.bibb.de/inex-ueba](http://www.bibb.de/inex-ueba).

**Kontakt:**

Timon Temps; [Timon.Temps@bibb.de](mailto:Timon.Temps@bibb.de)

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.